

11. Kundmachung der Wahl des Vorstandes des Instituts für Romanistik und seiner Stellvertreter
  12. Terminänderung der Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission Kunstgeschichte
  13. Kundmachung der Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission Geschichte
  14. Ausschreibung von CERN-Forschungsstipendien
  15. Ausschreibung von Forschungsstipendien der Scuola Normale Superiore di Pisa
  16. Ausschreibung des Friedens-Nobelpreises 1997
  17. Ausschreibung des Otto-Loewi-Preises
  18. Planstellenausschreibung der Universitätsbibliothek Salzburg
  19. Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg
- 

### **11. Kundmachung der Wahl des Vorstandes des Instituts für Romanistik und seiner Stellvertreter**

Die Wahl des Vorstandes des Instituts für Romanistik und seiner Stellvertreter für die gemäß UOG 1993 verbleibende Funktionsperiode findet am

**Dienstag, 19. November 1996, 17.00 Uhr,**

im HS 349, Akademiestraße 24, statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Goebbl

---

### **12. Terminänderung der Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission Kunstgeschichte**

Die Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission Kunstgeschichte für die gemäß UOG 1993 verbleibende Funktionsperiode wird verlegt auf

**Mittwoch, 30. Oktober 1996, 10.00 Uhr,**

im Institut für Kunstgeschichte, Residenzpl. 9. Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Brucher

---

### **13. Kundmachung der Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission Geschichte**

Die Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission Geschichte für die gemäß UOG 1993 verbleibende Funktionsperiode findet am

**Freitag, 15. November 1996, 9 Uhr c.t.,**

im Konferenzzimmer (Raum 116) des Instituts für Geschichte, Rudolfskai 42, statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Krammer

---

#### 14. Ausschreibung von CERN-Forschungsstipendien

Die Europäische Organisation für Kernforschung (CERN) schreibt für 1997/98 erneut Forschungsstipendien für theoretische und experimentelle Teilchenphysik, experimentelle Verfahren und Computeranwendungen aus. Die Stipendien haben eine Laufzeit von einem Jahr und können für ein zweites Jahr verlängert werden.

Bewerbungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bewerber für ein Forschungsstipendium auf dem Gebiet der Teilchenphysik sollten das Doktoratsstudium abgeschlossen haben), ein Höchstalter von 33 Jahren sowie die Staatsbürgerschaft einer der CERN-Mitgliedsstaaten. Bewerbungen für das Gebiet der Teilchenphysik sind bis **28. Oktober 1996** an das Bundesministerium für Wissenschaft, Verkehr und Kunst zu richten. Bewerbungen für alle anderen Fachgebiete müssen bis spätestens **29. November 1996** direkt an CERN übermittelt werden.

Die Ausschreibungsunterlagen liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

Haslinger

---

#### 15. Ausschreibung von Forschungsstipendien der Scuola Normale Superiore di Pisa

Die Scuola Normale Superiore di Pisa schreibt Stipendien für Forschungsarbeiten an der geisteswissenschaftlichen und der naturwissenschaftlichen Fakultät aus. Voraussetzungen für eine Bewerbung sind ein abgeschlossenes Doktoratsstudium in einem der betreffenden Fächer sowie ein Höchstalter von 33 Jahren. Die Stipendien haben eine Laufzeit von zwei Jahren und umfassen einen Betrag von 18.750.000 Lire (geisteswissenschaftliche Fächer) bzw. 25.000.000 Lire (naturwissenschaftliche Fächer) pro Jahr. Die geisteswissenschaftlichen Fachgebiete sind: Geschichte der modernen Philosophie; Geschichte: Mittelalter, Neuzeit und Zeitgeschichte; Kunstgeschichte; Italianistik. Die naturwissenschaftlichen Fachgebiete umfassen: Mathematik; Neurobiologie; Elementarphysik.

Einreichtermin ist der **30. Oktober 1996**.

Nähere Auskünfte erteilt das Italienische Kulturinstitut, Ungargasse 43, A-1030 Wien, Tel. (1)7134657-15, Fax (1)7123716.

Haslinger

---

#### 16. Ausschreibung des Friedens-Nobelpreises 1997

Die Kandidat/inn/en für den Friedens-Nobelpreis müssen dem Norwegischen Nobelkomitee von dazu berechtigten Personen vor dem 1. Februar eines jeden Jahres vorgeschlagen worden sein, wenn sie für eine Verleihung des Preises in dem jeweiligen Jahr in Betracht kommen sollen. Folgende Personen sind dazu berechtigt, Vorschläge zu machen:

- a) Derzeitige oder frühere Mitglieder des Nobelkomitees und Konsulenten des Norwegischen Nobelinstitutes; b) Parlamentarier und Regierungsmitglieder jeglicher Nationalität und Mitglieder der Interparlamentarischen Union; c) Mitglieder des Internationalen Gerichtshofes und des Ständigen Schiedshofes in Den Haag; d) Mitglieder (membres et associés) des Instituts für Internationales Recht;
- e) Vorstandsmitglieder des Ständigen Internationalen Friedensbüros; f) Universitätsprofessoren für Staats- und Rechtswissenschaft, Geschichte und Philosophie; g) Träger des Friedensnobelpreises.

Der Nobelpreis kann auch an Institutionen und Vereinigungen verliehen werden. Gemäß § 8 der Statuten der Nobel-Stiftung muß jeder Vorschlag begründet werden. Es wird gebeten, die Vorschläge nicht zu veröffentlichen. Die Vorschläge sind zu richten an: Den Norske Nobelkomité, Drammensveien 19, Oslo 2, Norwegen.

Haslinger

---

#### 17. Ausschreibung des Otto-Loewi-Preises

Die Österreichische Gesellschaft für Neurowissenschaften (ÖGN) schreibt den von Glaxo Wellcome gestifteten Otto-Loewi-Preis aus. Mit diesem Preis, der mit öS 50.000,- dotiert ist, sollen vor allem in Österreich erzielte wissenschaftliche Leistungen auf einem aktuellen Gebiet der Neurowissenschaften gewürdigt werden. Bewerber/innen dürfen das 40. Lebensjahr noch nicht überschritten haben.

Einreichfrist am Institut für Neuropharmakologie der Universität Wien ist der **30. November 1996**. Die Ausschreibung, die eine Auflistung der erforderlichen Bewerbungsunterlagen enthält, liegt im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse

## 18. Planstellenausschreibung der Universitätsbibliothek Salzburg

An der Universitätsbibliothek Salzburg gelangen demnächst **zwei Planstellen der Entlohnungsgruppe b** (Gehobener Bibliotheksdienst) auf Dauer einer Dienstverhinderung zur Besetzung. Erfordernisse: Reifeprüfung, österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft, bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst, gute EDV- und Maschinschreibkenntnisse, Teamfähigkeit.

Die Aufnahme erfolgt nach den Bestimmungen des VBG 1948 i.d.g.F.

Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens 5. November 1996 zu richten an die Bibliotheksdirektion der Universität Salzburg, Hofstallgasse 2-4, 5010 Salzburg (Tel. 0662/842576-340). Den Bewerbungen sind ein handgeschriebener Lebenslauf und entsprechende Zeugniskopien anzuschließen.

Unterrainer

---

## 19. Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg

Aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstandene Reise- und Aufenthaltskosten werden nicht abgegolten. Die Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen.

### Rechtswissenschaftliche Fakultät

Zahl: 50.060/195-96

Am **Institut für Rechtsvergleichung** ist voraussichtlich zum nächstmöglichen Zeitpunkt die halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r **halbtätig beschäftigten Vertragsassistenten/in** bis 31. Dezember 1996 zu besetzen. Gesetzliches Anstellungserfordernis ist ein abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften. Von den Bewerbern/innen werden Sprachkenntnisse in Englisch und Französisch sowie EDV-Kenntnisse erwartet. Bewerber/innen mit Erfahrung im Institutsbetrieb werden bevorzugt.

Zahl: 50.060/305-96

Am **Institut für Bürgerliches Recht** ist voraussichtlich zum 1. Jänner 1997 die Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r

**ganztätig beschäftigten Vertragsassistenten/in** oder mit **zwei halbtätig beschäftigten Vertragsassistenten/innen** für die Dauer eines Karenzurlaubes, längstens bis 30. September 1997, zu besetzen. Bewerber/innen müssen das Diplomstudium der Rechtswissenschaften absolviert haben. Fremdsprachenkenntnisse sowie solide PC-Kenntnisse sind erwünscht. Von den Bewerbern/innen wird ein besonderes Interesse an den vom Institut für Bürgerliches Recht vertretenen Fächern gefordert; insbesondere wird die Bereitschaft erwartet, diese Fächer in Forschung und Lehre zu betreuen. Gleiches gilt für das Forschungsinstitut für Privatversicherungsrecht, da die freiwerdende Planstelle beiden Instituten zugeordnet ist.

Zahl: 50.060/318-96

Voraussichtlich zum ehestmöglichen Zeitpunkt ist am **Institut für Verfassungs- und Verwaltungsrecht** die Planstelle eines Universitätsassistenten mit **einem/r ganztätig beschäftigten Vertragsassistenten/in** bzw. **zwei halbtätig beschäftigten Vertragsassistenten/innen** für die Dauer einer Karenzierung, längstens jedoch bis 30. Juni 1997, zu besetzen. Anstellungsvoraussetzung ist der Abschluß des juristischen Diplomstudiums. Erwünscht sind guter Studienerfolg (vor allem im öffentlichen Recht), allenfalls Absolvierung der Gerichtspraxis, EDV-Erfahrung sowie Erfahrung in der wissenschaftlichen Forschung. Tätigkeitsschwerpunkt ist eine ausgewogene Verwendung in Forschung, Lehre und Verwaltung.

Zahl: 50.060/321-96

Am **Institut für Rechtssoziologie** wird voraussichtlich vom 15. November 1996 bis 31. Dezember 1996 die halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r **halbtätig beschäftigten Vertragsassistenten/in** besetzt. Anstellungserfordernis ist ein abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften. Fortgeschrittene Kenntnisse im Bereich der Sozialwissenschaften und gute Fremdsprachenkenntnisse (insbes. Englisch) sowie EDV-Erfahrung sind erwünscht.

Zahl: 50.060/322-96

Am **Institut für Kirchenrecht der Rechtswissenschaftlichen Fakultät** gelangt voraussichtlich ab nächstmöglichem Zeitpunkt eine halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r **halbtätig beschäftigten Vertragsassistenten/in** befristet bis 31. Dezember 1996 zu Besetzung. Neben den allgemeinen Anstellungsvoraussetzungen (abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften) wird besonderes Interesse für das gesamte Gebiet des Kirchenrechts erwartet. Von Vorteil wären Kenntnisse in EDV (Literaturdokumentation).

Zahl: 50.060/154-96

Am **Institut für Rechtsvergleichung** gelangt voraussichtlich ab nächstmöglichem Zeitpunkt eine **Planstelle VB (I/b)** mit einem/r **ganztätig beschäftigten Institutsreferenten/in** zur Besetzung. Neben den allgemeinen Anstellungsvoraussetzungen (Matura) werden überdurchschnittliche Maschinschreib- und EDV-Kenntnisse sowie Sprachkenntnisse (vorwiegend Englisch und eine romanische Sprache) erwartet.

Zahl: 50.060/320-96

Am **Institut für Bürgerliches Recht** ist voraussichtlich ab nächstmöglichem Zeitpunkt die **halbe Planstelle VB (I/c)** mit einem/r **Institutssekretär/in** zu besetzen. Neben den allgemeinen Anstellungsvoraussetzungen erwarten wir von den Bewerbern/innen gute Maschinschreib- bzw. PC-Kenntnisse (Erfahrung mit Windows, Winword und mit Datenbanken wären nützlich), Kenntnisse in der Buchhaltung, Organisationsvermögen und die Fähigkeit zu selbständiger Arbeit, Fremdsprachenkenntnisse (wünschenswert wäre Englisch und eine romanische Sprache) sowie gute Umgangsformen.

Zahl: 50.060/199-96

Am **Institut für Kirchenrecht der Rechtswissenschaftlichen Fakultät** gelangt voraussichtlich ab nächstmöglichem Zeitpunkt eine halbe Planstelle VB (I/c) mit einem/r **halbtätig (Nachmittag) beschäftigten Institutssekretär/in** befristet bis 31. Dezember 1996 zur Besetzung. Neben den allgemeinen Anstellungsvoraussetzungen werden insbesondere gute PC-Kenntnisse (Windows u. Winword), sowie die Fähigkeit zu selbständiger organisatorischer Tätigkeit erwartet.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis 6. November 1996 an die Personalkommission der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, z.H. Herrn Dekan O.Univ.-Prof. Dr. Otto Triffterer, Churfürststraße 1, 5020 Salzburg, zu richten.

Triffterer

## **Geisteswissenschaftliche Fakultät**

Zahl: 50.060/312-96

Am **Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft** ist für die Dauer einer Fulbright-Stipendien-Freistellung voraussichtlich ab nächstmöglichem Zeitpunkt bis zum 31. Jänner 1998 die **halbe** Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r **Vertragsassistenten/in** zu besetzen.

Anstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft. Bewerber/innen sollten Interesse und Qualifikationen in den Bereichen Public Relations, Markt- und Organisationskommunikation haben.

Zahl: 50.060/309-96

Am **Institut für Romanistik** ist voraussichtlich zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r **halbbeschäftigten Vertragsassistenten/in** als Karenzvertretung bis 28. Februar 1998 zu besetzen. Anstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Diplomstudium aus Romanistik. Erwartet wird mindestens eine romanische Studienrichtung, vorzugsweise Italienisch, Schwerpunkt Linguistik. EDV-Kenntnisse (Textverarbeitung und Handhabung fertiger Programme) und Erfahrung in der Institutsverwaltung sind erwünscht.

Schriftliche Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis zum 6. November 1996 an die Personalkommission der Geisteswissenschaftlichen Fakultät, z.H. Herrn Dekan O.Univ.-Prof. Dr. Leo Truchlar, Mühlbacherhofweg 6, 5020 Salzburg, zu richten.

Truchlar

## **Naturwissenschaftliche Fakultät**

Zahl: 50.060/328-96

Am **Institut für Botanik/Botanischer Garten** gelangt voraussichtlich ab nächstmöglichem Zeitpunkt eine **Lehrstelle** zur Besetzung. Die dreijährige Lehrzeit umfaßt eine fundierte Ausbildung in allen für den Gärtnerberuf notwendigen Fachrichtungen.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis 6. November 1996 die Personalkommission der Naturwissenschaftlichen Fakultät, z.H. Herrn Dekan O.Univ.-Prof. Dr. Helmut Riedl, Hellbrunnerstr. 34, 5020 Salzburg, zu richten.

Riedl

## **Universitätsdirektion**

Zl.: 50.060/306-96

In der **Quästur** gelangt voraussichtlich ab nächstmöglichem Zeitpunkt eine **Planstelle VB (I/d)** für die Dauer eines Karenzurlaubes, voraussichtlich für ein Jahr, für Rechnungseinlauf, Rechnungsprüfung, Mahnwesen sowie verschiedene sonstige Tätigkeiten **ganztägig** zur Besetzung. Anstellungsvoraussetzungen sind die Fähigkeit zur selbständigen organisatorischen Tätigkeit und PC-Kenntnisse. Erfahrungen in Verwaltungsangelegenheiten einer Universität sowie in Institutsverrechnung sind erwünscht. Telefonische Auskünfte unter Tel.Nr. 0662/8044-2300.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Foto sind bis 6. November 1996 an die Universitätsdirektion, z.H. Frau Universitätsdirektorin Dr. Elisabeth Haslauer, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu richten.

Haslauer

---

## **Impressum**

Herausgeberin und Verlegerin:

Universitätsdirektion

der Universität Salzburg

Redaktion: Johann Leitner

Druck: Hausdruckerei

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg